



Fachveranstaltung
zur
KLINISCHEN SOZIALARBEIT
Fachhochschule Coburg

Freitag, 21. Januar 2005 – 10.00 – 13.30 Uhr
Raum 5-1

- 9:30** **Eröffnung**
Prof. Dr. Helmut Pauls
Leiter des Studiengangs Klinische Sozialarbeit
- 9:45 – 10:45** **Netzwerkbezogene Beratung und Unterstützung chronisch kranker und alter Menschen:** Instrumente für die multi-professionelle stationär-ambulante Überleitung und Behandlung im Akutkrankenhaus.
Prof. Astrid Hedtke-Becker, Diplom-Pädagogin
*Leiterin des Institutes für Fort- und Weiterbildung
Fachhochschule Mannheim, Hochschule für Sozialwesen.
Frau Prof. Hedtke-Becker hat im vorgesehenen Themenbereich interdisziplinäre Forschungsprojekte durchgeführt und stellt aktuellste Entwicklungen und Forschungsergebnisse vor.*
- 11:00 - 12:00** **Potpourri neuropsychologischer Syndrome**
Sprache, Gedächtnis, Affekt und Persönlichkeit sind Ausdruck zentralnervöser Funktionen. Was passiert eigentlich in unserem Gehirn, wenn diese Funktionen gestört sind?
Prof. Dr. med. Manfred Oster, Arzt und Diplom-Psychologe
*Fachhochschule Mannheim, Hochschule für Sozialwesen
Prof. Dr. Oster stellt wichtige Ergebnisse neurowissenschaftlicher Forschung mittels modernster Präsentationstechniken anschaulich dar und zeigt Implikationen für künftige Entwicklungen der bio-psycho-sozialen Perspektive in der Klinischen Sozialarbeit auf.*
- 12:15 – 13:30** **Kompetenzen der Beratung und Behandlung im Rahmen Klinischer Sozialarbeit** – Informationen zu Zielen, Curriculum, Organisation und Kosten des Masterstudienganges Klinische Sozialarbeit.
Prof. Dr. phil. Helmut Pauls, Diplom-Psychologe und Psychologischer Psychotherapeut